

Gestaltung barrierearmer (digitaler) Präsentationen in der Lehre

Wie auch immer Ihr jeweiliger Medieneinsatz aussieht, ob mit Powerpoint- oder Impress-Präsentation, Prezi an der digitalen Tafel, per Flipchart oder Overhead-Projektor, die verwendeten Medien sollten möglichst barrierearm gestaltet sein. Sie sollen Lern- und Lehrinhalte sinnvoll und angemessen visualisieren, Orientierung geben, allen Lernenden zugänglich sein und ihnen beim Lesen, Zuhören, Verstehen und Mitmachen helfen. Damit dies möglich wird, geben wir einige Empfehlungen an die Hand.

Wir stellen Ihnen hier grundlegende Prinzipien vor, die Sie bitte bei der Erstellung und Gestaltung berücksichtigen sollten und entsprechend für sich abhaken können.

Organisation:	
Skript zur Präsentation bzw. die Folien vor der Lehrveranstaltung sowie permanent zur Verfügung stellen, z. B. auf einer Lernplattform, wie Stud.IP oder IIAS	<input type="checkbox"/>
ggf. weitere ergänzende Materialien liefern (z. B. Literatur und Quellen)	<input type="checkbox"/>
Präsentationsfolien vertonen oder/und ein ergänzendes Audio bereitstellen	<input type="checkbox"/>
Struktur und Gestaltung der Präsentationsfolien:	
generell: eine logische, lineare und übersichtliche Struktur verwenden	<input type="checkbox"/>
eine Deckblatt-Folie (inkl. Titel des Beitrages, Name und institutionelle Anbindung) eine Folie zur Gliederung anbieten; dies dient der Orientierung	<input type="checkbox"/>
vordefinierte Folien-Layouts und Platzhalter nutzen	<input type="checkbox"/>
nur wichtige Inhalte visualisieren, text-überladene Folien bzw. mehr als 3 Abbildungen pro Folie vermeiden	<input type="checkbox"/>
(sinnfreie) Effekte sparsam oder gar nicht verwenden	<input type="checkbox"/>
möglichst starke Kontraste wählen, z. B. schwarze Schrift auf weißem Hintergrund	<input type="checkbox"/>
Farben: generell mit wenigen und voneinander abgrenzbare Farben arbeiten, Rot-Grün-Kombination vermeiden, mit einem Farbttest den Monitor bzw. das digitale Board überprüfen, kalibrieren und anpassen	<input type="checkbox"/>
zum Einrücken besser Tabulatoren verwenden (statt Leerzeichen)	<input type="checkbox"/>
weitere Medien (z. B. Video, Audios) sinnvoll und angemessen einbeziehen und die Präsentation multimedial gestalten	<input type="checkbox"/>
auf automatische (zeitgesteuerte) Folienwechsel verzichten	<input type="checkbox"/>
Seiten- bzw. Foliengzahl zur Orientierung angeben	<input type="checkbox"/>

Überschriften in Tabelle als solche kennzeichnen (für Screenreader erkennbar)	<input type="checkbox"/>
Textgestaltung:	
eine ausreichend große Schrift (mind. 18., für Überschriften 24.) verwenden und angemessene Schriftlaufweite (d. h. einen weiteren Abstand zwischen den Buchstaben und Zahlen) wählen	<input type="checkbox"/>
einheitliche serifenlose Schriftart nutzen, z. B. Arial, Calibri oder Tahoma	<input type="checkbox"/>
Zeilenabstand und -länge berücksichtigen	<input type="checkbox"/>
Textanordnung: waagrecht, Flattertext statt Block, sinnvolle oder besser keine Worttrennung	<input type="checkbox"/>
Inhalte:	
leichte, verständliche Sprache: eindeutige Formulierungen, einfach und kurze Wörter, kurze Sätze bzw. Stichworte, aktive Wörter	
wenn Bilder oder Grafiken (Bilder, Skizzen, Tabellen etc.), dann mit eindeutigen Bildaussagen und mit beschreibenden Alternativtexten	<input type="checkbox"/>
Kopf- und Fußzeilen mit wesentlichen Informationen versehen, sehr relevante Informationen sollten prominenter und sichtbarer platziert sein	<input type="checkbox"/>
relevanten Informationen nicht in umfangreiche Tabellen einbauen	<input type="checkbox"/>
Barrierearmut vor Ort:	
Tafel und Flächen sollten sauber, am besten matt sein und nicht reflektieren	<input type="checkbox"/>
bei Beamern und Overhead-Projektoren restliche Raumbelichtung vor Ort ausschalten	<input type="checkbox"/>
beim weiteren ergänzenden Medien-Einsätzen (z. B. analoge Tafel, Metaplanwand, Flipchart) die Präsentation ab- und die Raumbelichtung einschalten	<input type="checkbox"/>

Stand: Juli 2022

Dieses Handblatt dient der digitalen barrierearmen Lehr- und Lernpraxis und wurde in der AG "Digitale Teilhabe in der Lehrer*innenbildung" erstellt. Für weitere Informationen: <https://dikola.uni-halle.de/digitale-teilhabe/>

CC BY SA 4.0 Sabine Treichel, Lilli Meirhof-Groß, Pascal Beck | DikoLa